

Aktivierung chemischer Reaktionen und Katalyse

Aufgabenstellung:

1. Schreibe die Wörter in die richtigen Lücken!
2. Scanne den QR-Code, um zu überprüfen, ob alles richtig ist!
3. Schreibe den Text noch einmal ohne Fehler in dein Heft ab!



In unserem _____ gibt es viele chemische Reaktionen. Ein Beispiel ist das Rosten von Eisen. Aber nicht alle _____ passieren einfach so. Manchmal brauchen sie einen kleinen Schubs, um zu starten. Diesen Schubs nennt man " _____ ". Es ist wie das Anstoßen eines rollenden Balls, damit er schneller wird.

Manchmal wollen wir, dass Reaktionen schneller ablaufen. Hier kommt die " _____ " ins Spiel. Ein Katalysator ist ein Stoff, der eine Reaktion beschleunigt, ohne dabei selbst verbraucht zu werden. Das bedeutet, dass er am _____ der Reaktion immer noch da ist. Ein gutes Beispiel für einen Katalysator ist ein Katalysator in Autos. Er hilft, schädliche _____ in harmlose umzuwandeln.

Es gibt auch "negative Katalysatoren" oder " _____ ". Diese verlangsamen Reaktionen. Warum sollte man das wollen? Manchmal ist es sicherer, wenn Reaktionen langsamer ablaufen.

_____ sind sehr wichtig in der Industrie. Sie helfen, Produkte wie Kunststoffe oder _____ schneller und billiger herzustellen. Ohne sie würden viele Prozesse viel länger dauern oder mehr kosten.

Zusammengefasst: _____ Reaktionen können durch Aktivierungsenergie gestartet werden. Katalysatoren _____ diese Reaktionen, während Inhibitoren sie verlangsamen.

Katalysatoren beschleunigen Gase Reaktionen Chemische Alltag
Katalyse Inhibitoren Ende Aktivierungsenergie Medikamente